

## Presseinformation

Starnberg, 3. März 2016

---

**Berufliche Orientierung und soziales Engagement.**

## **Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst bei der Lebenshilfe Starnberg**

Mit einer Plakataktion macht die Lebenshilfe Starnberg – ein Unternehmen mit 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – an den S-Bahnstationen im Landkreis Starnberg auf Möglichkeiten zur Mitarbeit aufmerksam. Gesucht werden Interessierte, die ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), den Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder das Sozialpädagogische Jahr (SPS) in einer der 17 Einrichtungen der Lebenshilfe Starnberg absolvieren möchten. Spannende Aufgaben erwarten die meist jungen Frauen und Männer dort. Durch die Freiwilligendienste können sie Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung sammeln. Das bietet ihnen beispielsweise eine Orientierung und Entscheidungshilfe für den späteren Beruf. Wartezeiten zwischen Schule und Ausbildung beziehungsweise dem Studium können mit dem FSJ und BFD sinnvoll überbrückt werden. Auch Spaß machen die Freiwilligendienste in den Einrichtungen der Lebenshilfe: man begleitet Kinder beim Spielen, spielt mit den Jugendlichen Fußball oder unterstützt diese beim Lernen alltäglicher Dinge.

Das Sozialpädagogische Seminar (SPS) ist Teil der Ausbildung zum Erzieher beziehungsweise zur Erzieherin und kann in einem der Kindergärten der Lebenshilfe Starnberg absolviert werden. Auch hier gibt es noch freie Plätze.

Weitere Infos unter [www.lebenshilfe-starnberg.de](http://www.lebenshilfe-starnberg.de)

Die Lebenshilfe Starnberg berät, fördert und betreut Menschen mit Behinderungen im Landkreis Starnberg in allen Altersstufen. Dafür wurden in den gemeindenahen Einrichtungen den Altersgruppen entsprechende Angebote entwickelt, vom Lernen über das Arbeiten bis hin zum Wohnen. Die Kinderkrippen und Kindergärten der Lebenshilfe Starnberg sind für Kinder mit und ohne Behinderung da. Die 250 Mitarbeiter betreuen rund 800 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in 17 Einrichtungen im Landkreis Starnberg. Das Miteinanderleben von Menschen mit und ohne Behinderung und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben stehen im Mittelpunkt. Dafür entwickelt die Lebenshilfe Starnberg zukunftsweisende Konzepte.

Weitere Informationen:

**Annette Werny**

Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 08151 / 276-223  
Mobil: 0173 / 3618825  
Fax: 08151 / 276-16  
E-mail: [awerny@lhsta.de](mailto:awerny@lhsta.de)

**Ansprechpartner für Fragen zum Personal:**

Karin Echter, Tel.: 276-290

Lebenshilfe Starnberg gemeinnützige GmbH,  
Leutstettener Straße 22, D - 82319 Starnberg

Internet: <http://www.lebenshilfe-starnberg.de>